



Sammlung Theaterzettel

Die Regimentstochter

Cremer, Ernst

1934-10-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Neues Theater im Rosengarten

Vorstellung Nr. 16

Dienstag, den 9. Oktober 1934

Außer Miete

In neuer Inszenierung:

Die Regimentstochter

Komische Oper in zwei Akten nach dem Französischen des Georges und Bahard von Collmit
Musik von Donizetti

Musikalische Leitung: Ernst Cremer — Regie: Hans Becker

Personen:

Die Herzogin von Craquitorpi	Hene Blankenfeld
Die Marquise von Maggioriboglio	Nora Landerich
Sulpiz, Feldwebel	Karl Mang
Tonio	Heinrich Kuppinger
Marie, Marketenbermädehen	Gertrud Gelly
Hortensio, Haushofmeister der Marquise	Fritz Bartling
Ein Notar	Mlois Bolze
Ein Korporal	Karl Lehmann
Ein Tiroler	Eugen Fröhlich
Ein Diener	Anton Schrammel

Oesterreichische Grenadiere, Landleute, Herren und Damen

Die Handlung spielt im ersten Akt in Tirol, im zweiten ein Jahr später auf dem Schlosse der Marquise

Chöre: Karl Klaus — Bühnenbilder: Hans Blanke — Technische Einrichtung: Walter Hoffmann

Spielwart: Ernst Mascher

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende etwa 22 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Ständänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.